

# GUTEN TAG!



**Rainer Schüler**

Rainer.Schueler@MAZ-online.de

## *Unfassbar hilfreich*

**D**ass einer der geborene Helfer ist, kommt zuweilen vor. Oder jemand geht in Pension und kann den Job nicht ändern überlassen, das ist recht häufig. Aber dass ein Rentner an etwas zu arbeiten beginnt, das er nicht kennt und dafür auch noch Zeit aufwendet und Geld bezahlt, ist irgendwie ein bisschen gaga, oder? Oder auch nicht. Da meldete sich doch jüngst ein 71-Jähriger aus der Pfalz am Winzerberg von Sanssouci zum Jobben an, für eine Woche, ganz ohne Honorar. Er hatte keine Ahnung von Weinbau, vom Mauern oder vom Gartenbau, aber er wollte alles machen, was nötig sei. Aus Neustadt an der Weinstraße kam er in diese Stadt, zog ins Hotel und trat früh an zum Job am Berg. Es gab einen Grund dafür: Seine Frau hatte ihm vor zwei Jahren eine Weinbergfensterscheibe geschenkt und die Neugier in sein Herz gesät. Als sie jetzt dienstlich nach Indien entflog, reiste er nach Potsdam, um dem Geschenk der Frau mal auf den Grund zu gehen. Er fand es toll und kann jetzt erzählen vom Wein von Potsdam, wenn er heimkehrt – dorthin, wo Weinberge alltäglich sind.